

# Projekte 2016

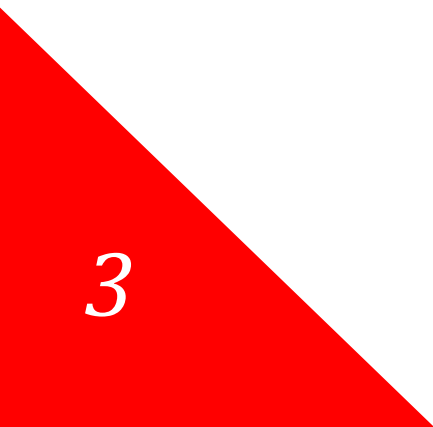
# P16



# *Technikabzeichen LETZ BIKE KIDS*



Contents	
Grundidee .....	4
Ziel.....	4
Radspezifische Technik.....	5
Struktur der Technikabzeichen .....	5
Abnahme .....	5
10 Übungen/Ateliers .....	6
Mit dem Rad ein Hindernis überwinden 1 (fahrend oder springend).....	6
1) Mit dem Rad ein Hindernis überwinden 2 (Step-up und step-down).....	7
2) Slalom fahren .....	8
3) Dynamische Balance auf dem Rad halten.....	9
4) Statische Balance auf dem Rad halten.....	10
5) Auf und absteigen.....	11
6) Wheelie.....	12
7) Sachen aufheben und ablegen (Balance).....	13
8) Freihändig/einhändig fahren.....	14
9) Kombierter Technikparcours auf Zeit (Bremsen, schalten, Kurven fahren) <b>BEISPIEL!!!!!!</b> .....	15
1000m Zeitfahrttest auf der Leichtathletikpiste .....	17
Neue Wettkampfstruktur .....	187
Label FSCL Veloschoul (KIDS Bikeacademie).....	198



### Grundidee

Unsere Idee ist es, Kinder wieder für den Radsport zu begeistern und diese auf spielerische Art und Weise technisch zu schulen.

Auf dem LTAD basierend wollen wir uns auf den aktuellen Entwicklungsstand, sowohl auf technischer als auch auf physischer Ebene, der Kinder fokussieren (betroffenen Jahrgänge 2016: 2006-2010). Die Einstufung nach dem kalendarischen Alter birgt viele Gefahren in sich.

In den Kinderkategorien (Bambis, Benjamins) erleben wir oft, dass Kinder nur einmal an einem Rennen teilnehmen. In informellen Gesprächen mit Eltern und Kindern stellte sich heraus, dass der Leistungsunterschied oft zu groß ist und sich die Kinder dadurch hoffnungslos überfordert fühlten. Auf der anderen Seite hingegen musste man feststellen, dass Kinder, die technisch gut ausgebildet sind, unterfordert sind. Um dieser Situation gerecht zu werden, wurde ein Konzept entwickelt, welches die FSCL gemeinsam mit den Vereinen umsetzen möchte.

Anstatt wie bisher nur in kalendarischen Altersklassen bei den Bambis und Benjamins zu fahren, wollen wir die Kinder in 3 verschiedene „**Leistungsgruppen**“ (groupes de niveau) aufteilen, und sie in diesen starten zu lassen. Dies ermöglicht es einem Frühentwickler sich mit Gleichstarken zu messen und wir verhindern somit, dass er alles gewinnt und die anderen Kinder demotiviert. Spätentwickler und Anfänger werden dann in die Gruppe eingestuft, wo sie Rennen mitgestalten und in den Radsport reinwachsen können und nicht nur hinterherfahren. Dies führt dazu, dass die Rennen attraktiver und ausgeglichener werden, sowohl für die Kinder, als auch für die Eltern/Zuschauer.

Um diese Einstufungen vornehmen zu können, will die FSCL ein Technikabzeichen einführen, das technisches Geschick sowie einen 1000m Zeitfahrttest berücksichtigt. Dafür werden verschiedene radspezifische technische Fähigkeiten geprüft, und je nach Ausführungsgrad mit rot, doppelrot, weiß, doppelweiß oder blau oder doppelblau bewertet.

So werden die Kinder nicht nur physisch, sondern auch technisch eingestuft. Die Summe beider Tests ergibt dann die „**Leistungsgruppe**“.

### Ziel

Ziel ist es,

- die Kinder für den Radsport zu begeistern, indem wir ihnen ein auf ihr Leistungsniveau angepasstes Wettkampfsystem anbieten, sie also weder über- noch unterfordern
- die Kinder zu motivieren alle Technikabzeichen zu ergattern
- den Einstieg in den Radsport erleichtern
- den Kindern die radspezifischen technischen Fähigkeiten vermitteln und so ihr technisches Leistungsniveau zu optimieren (es wird trainiert was auch bewertet und geprüft wird)
- so viele Kinder wie möglich zum Eintritt in die Minimes-Klasse mit einem doppelroten Technikabzeichen auszustatten.
-

**Radspezifische Technik**

- Bremsen
- Treten
- Schalten
- Steuern: Kurven, freihändig fahren
- Balancieren
- Gruppe fahren

**Struktur der Technikabzeichen**

Insgesamt gibt es 6 Abzeichen:

	<p>Die Roten fahren ein Rennen, wo die technischen Anforderungen der Strecke sowie die Wettkampfdauer auf das jeweilige Leistungsniveau angepasst sind.</p>
	<p>Die Weißen fahren ein Rennen, wo die technischen Anforderungen der Strecke sowie die Wettkampfdauer auf das jeweilige Leistungsniveau angepasst sind.</p>
	<p>Die Blauen fahren ein Rennen, wo die technischen Anforderungen der Strecke sowie die Wettkampfdauer auf das jeweilige Leistungsniveau angepasst sind.</p>

**Abnahme**

Die Möglichkeit das Technikabzeichen zu erlangen wird den Kindern am LetzBike Day und **x-mal** im Jahr auf einer Leichtathletikpiste (INS?) gegeben.

So können die Kinder immer wieder aufs Neue eingestuft werden, die Leistungsgruppen sind also fließend und berücksichtigen die Fortschritte der Kinder permanent.



10 Übungen/Ateliers

1) Mit dem Rad ein Hindernis überwinden (fahrend oder springend)



Stufe	Übung
<b>Blau 1</b>	Mit dem Rad über einen 2 cm hohen und 5 cm breiten Balken fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor/Balken)
<b>Blau 2</b>	Mit dem Rad über einen 2 cm hohen und 5 cm breiten Balken fahren ohne ihn zu berühren (Vorderrad drüber heben, dann Hinterrad), ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)
<b>Weiß 1</b>	Mit dem Rad über einen 2 cm hohen und 5 cm breiten Balken springen ohne ihn zu berühren, ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)
<b>Weiß 2</b>	Mit dem Rad über eine 5 cm hohe Latte springen ohne sie zu berühren, ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)
<b>Rot 1</b>	Mit dem Rad über eine 10 cm hohe Latte springen ohne sie zu berühren, ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)
<b>Rot 2</b>	Mit dem Rad über eine 15 cm hohe Latte springen ohne sie zu berühren, ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)

## 2) Mit dem Rad ein Hindernis überwinden (step-up und step-down)

Stufe	Übung
<b>Blau 1</b>	Mit dem Rad auf einen niedrigen Bürgersteig fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)
<b>Blau 2</b>	Mit dem Rad auf einen hohen Bürgersteig fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor)
<b>Weiß 1</b>	Mit dem Rad auf eine 10 cm hohen, 1m Breite und 2,5 m langen Plattform fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor) und wieder runterfahren.
<b>Weiß 2</b>	Mit dem Rad auf eine 15 cm hohen, 1m Breite und 2,5 m langen Plattform fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor) und wieder runterfahren.
<b>Rot 1</b>	Mit dem Rad auf eine 20 cm hohen, 1m Breite und 1,5 m langen Plattform fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor) und wieder runterfahren.
<b>Rot 2</b>	Mit dem Rad auf eine 30 cm hohen, 1m Breite und 1,5 m langen Plattform fahren ohne den Fuß abzusetzen und ohne seine Fahrlinie zu verlassen (1m breiter Korridor) und wieder runterfahren.

**3) Slalom fahren**



<b>Stufe</b>	<b>Übung</b>
<b>Blau 1</b>	<i>Mit dem Rad 10 Hüttchen umfahren welche 3 m auseinanderstehen, ohne sie zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Blau 2</b>	<i>Mit dem Rad 10 Hüttchen umfahren welche 2 m auseinanderstehen, ohne sie zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>Mit dem Rad 10 Hüttchen umfahren welche 1.5 m auseinanderstehen, ohne sie zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>Mit dem Rad 10 Hüttchen umfahren welche 1,20 m auseinanderstehen, ohne sie zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Rot 1</b>	<i>Mit dem Rad 10 Hüttchen umfahren welche 90 cm auseinanderstehen, ohne sie zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Rot 2</b>	<i>Mit dem Rad 10 Hüttchen umfahren welche 50 m auseinanderstehen, ohne sie zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>



**4) Dynamische Balance auf dem Rad halten**



Stufe	Übung
<b>Blau 1</b>	<i>Mit dem Rad durch einen 5m langen, 70 cm breiten Korridor fahren, ohne den Fuß auf den Boden zu setzen und die Fahrlinie zu verlassen.</i>
<b>Blau 2</b>	<i>Mit dem Rad durch einen 5m langen, 50 cm breiten Korridor fahren, ohne den Fuß auf den Boden zu setzen und die Fahrlinie zu verlassen.</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>Mit dem Rad durch einen 5m langen, 30 cm breiten Korridor fahren, ohne den Fuß auf den Boden zu setzen und die Fahrlinie zu verlassen.</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>Mit dem Rad durch einen 5m langen, 20 cm breiten Balken fahren, ohne den Fuß auf den Boden zu setzen und die Fahrlinie zu verlassen.</i>
<b>Rot 1</b>	<i>Mit dem Rad durch einen 5m langen, 15 cm breiten Balken fahren, ohne den Fuß auf den Boden zu setzen und die Fahrlinie zu verlassen.</i>
<b>Rot 2</b>	<i>Mit dem Rad durch einen 5m langen, 10 cm breiten Balken fahren, ohne den Fuß auf den Boden zu setzen und die Fahrlinie zu verlassen.</i>

**5) Statische Balance auf dem Rad halten**

<b>Stufe</b>	<b>Übung</b>
<b>Blau 1</b>	<i>in einer 1x2m Zone kurz anhalten und weiterfahren</i>
<b>Blau 2</b>	<i>5 sec Stehversuch in einer 1x2m Zone</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>15 sec Stehversuch in einer 1x2m Zone</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>30 sec Stehversuch in einer 1x2m Zone</i>
<b>Rot 1</b>	<i>45 sec Stehversuch in einer 1x2m Zone</i>
<b>Rot 2</b>	<i>&gt;60 sec Stehversuch in einer 1x2m Zone</i>

**6) Auf und absteigen**

<b>Stufe</b>	<b>Übung</b>
<b>Blau 1</b>	<i>Mit dem Rad stehen bleiben, absteigen ohne zu stürzen in einer 3X2m großen Zone, wieder aufsteigen und weiter fahren.</i>
<b>Blau 2</b>	<i>Mit dem Rad in leichter Fahrt absteigen ohne zu stürzen in einer 20X2m großen Zone, zum Stehen kommen, wieder aufsteigen und weiter fahren.</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>Mit dem Rad in leichter Fahrt, absteigen ohne zu stürzen in einer 20X2m großen Zone, zum Stehen kommen, dann nach ein paar Metern Anlauf, wieder springend auf das Rad aufsteigen und weiter fahren.</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>Mit dem Rad in leichter Fahrt, absteigen ohne zu stürzen in einer 10X2m großen Zone, zum Stehen kommen, dann nach ein paar Metern Anlauf, wieder springend auf das Rad aufsteigen und weiter fahren.</i>
<b>Rot 1</b>	<i>Mit dem Rad in leichter Fahrt, absteigen ohne zu stürzen in einer 20X2m großen Zone, weiter laufen ohne stehen zu bleiben, dann nach ein paar Metern Anlauf, wieder springend auf das Rad aufsteigen und weiter fahren.</i>
<b>Rot 2</b>	<i>Mit dem Rad in leichter Fahrt, absteigen ohne zu stürzen in einer 10X2m großen Zone, weiter laufen ohne stehen zu bleiben, dann nach ein paar Metern Anlauf, wieder springend auf das Rad aufsteigen und weiter fahren.</i>

7) Wheelie



Stufe	Übung
<b>Blau 1</b>	<i>Beim Fahren, das Vorderrad leicht anheben, ohne zu stürzen oder die Fahrlinie (1m breit) zu verlassen</i>
<b>Blau 2</b>	<i>Beim Fahren, das Vorderrad durch einen kräftigen Pedaltritt anheben (10cm), ohne zu stürzen oder die Fahrlinie (1m breit) zu verlassen</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>Beim Fahren, das Vorderrad durch einen kräftigen Pedaltritt kräftig anheben (25cm), ohne zu stürzen oder die Fahrlinie (1m breit) zu verlassen</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>Beim Fahren, das Vorderrad durch einen kräftigen Pedaltritt kräftig anheben und auf dem Hinterrad fahren dies über eine Distanz von 2m ohne zu stürzen oder die Fahrlinie (1m breit) zu verlassen</i>
<b>Rot 1</b>	<i>Beim Fahren, das Vorderrad durch einen kräftigen Pedaltritt kräftig anheben und auf dem Hinterrad fahren dies über eine Distanz von 5m ohne zu stürzen oder die Fahrlinie (1m breit) zu verlassen</i>
<b>Rot 2</b>	<i>Beim Fahren, das Vorderrad durch einen kräftigen Pedaltritt kräftig anheben und auf dem Hinterrad fahren dies über eine Distanz von 10m ohne zu stürzen oder die Fahrlinie (1m breit) zu verlassen</i>

**8) Sachen aufheben und ablegen (Balance)**



Stufe	Übung
<b>Blau 1</b>	<i>Mit dem Rad auf einen Tisch zu fahren, eine Flasche davon annehmen und 5 m weiter in eine Tonne schmeißen. Dies auf der starken Seite des Fahrers.</i>
<b>Blau 2</b>	<i>Mit dem Rad auf einen Tisch zu fahren, eine Flasche davon annehmen und diese nach 5 m wieder auf einen Tisch setzen. Dies auf der starken Seite des Fahrers.</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>Mit dem Rad auf einen Tisch zu fahren, eine Flasche davon annehmen und diese nach 5 m wieder auf einen Tisch setzen, der auf der gegenüber liegenden Seite der Annahmeseite liegt.</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>Mit dem Rad auf einen 50cm hohen Hocker zu fahren, eine Flasche davon annehmen und diese nach 3 m wieder auf einen 50cm hohen Hocker setzen. der auf der gegenüber liegenden Seite der Annahmeseite liegt.</i>
<b>Rot 1</b>	<i>Mit dem Rad auf einen 20cm hohen Hocker, eine Flasche davon annehmen, und diese nach 2 m wieder auf einen 20cm hohen Hocker setzen, der auf der gegenüber liegenden Seite der Annahmeseite liegt.</i>
<b>Rot 2</b>	<i>Mit dem Rad auf eine in einem 50cm Kreis auf dem Boden stehende Flasche davon annehmen und diese nach 1 m wieder in einen 50cm Durchmesser Kreis setzen, der auf der gegenüber liegenden Seite der Annahmeseite liegt.</i>

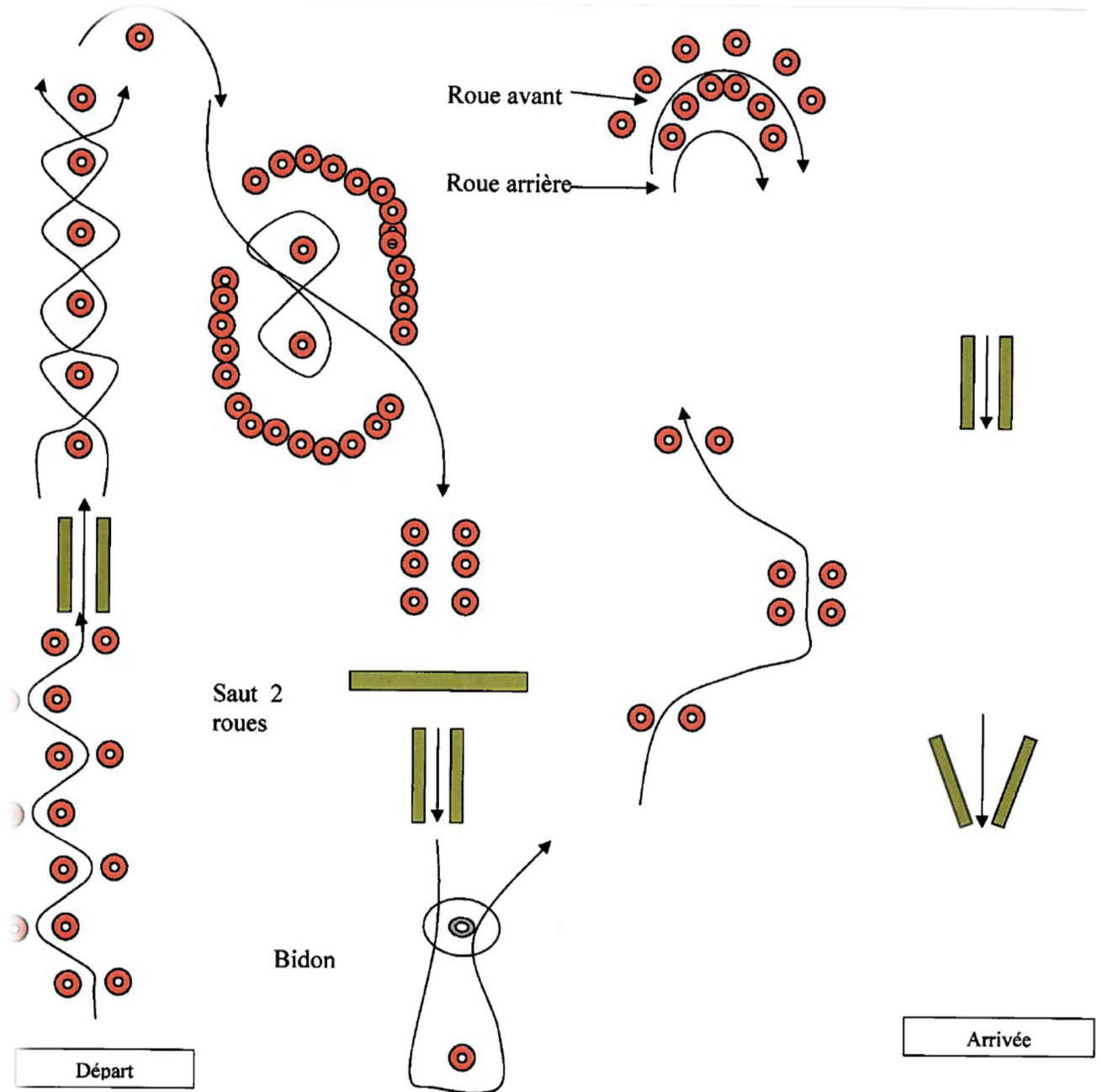


9) *Freihändig/einhändig fahren*



<b>Stufe</b>	<b>Übung</b>
<b>Blau 1</b>	<i>Einhändig mit dem Rad auf gerader Strecke fahren über eine Distanz von 10 m ohne die Fahrlinie (Leichtathletikpiste Korridor) zu verlassen oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Blau 2</b>	<i>Einhändig mit dem Rad durch einen Slalom Parcours fahren ohne die Hütchen zu berühren oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Weiß 1</b>	<i>Freihändig mit dem Rad auf gerader Strecke fahren über eine Distanz von 10 m ohne die Fahrlinie (Leichtathletikpiste Korridor) zu verlassen oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Weiß 2</b>	<i>Freihändig mit dem Rad auf gerader Strecke fahren über eine Distanz von 30 m ohne die Fahrlinie (Leichtathletikpiste Korridor) zu verlassen oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Rot 1</b>	<i>Freihändig mit dem Rad auf gerader Strecke fahren über eine Distanz von 100 m ohne die Fahrlinie (Leichtathletikpiste Korridor) zu verlassen oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>
<b>Rot 2</b>	<i>Freihändig mit dem Rad die Leichtathletikpiste umrunden ohne die Fahrlinie (Leichtathletikpiste Korridor) zu verlassen oder den Fuß auf den Boden zu setzen.</i>

10) Kombiniertes Technikparcours auf Zeit (Bremsen, schalten, Kurven fahren) **BEISPIEL!!!!!!**



Catégorie : _____	Nom : _____		
Dossard : _____	Prénom : _____		
Pénalité : _____	Temps : _____	Temps final : _____	Pos : _____

<b>Stufe:</b>	<b>Übung</b>
<b>Blau 1</b>	>60
<b>Blau 2</b>	56-60
<b>Weiß 1</b>	51-55
<b>Weiß 2</b>	46-50
<b>Rot 1</b>	41-45
<b>Rot 2</b>	<40



1000m Zeitfahrttest auf der Leichtathletikpiste



Stufe	Übung
<b>Blau 1</b>	3'00-4'00 (15-20km/h)
<b>Blau 2</b>	2'40-3'00 (20-22.5km/h)
<b>Weiß 1</b>	2'20-2'40 (22.5-26km/h)
<b>Weiß 2</b>	2'00-2'20 (26-30km/h)
<b>Rot 1</b>	1'45-2'00 (30-34km/h)
<b>Rot 2</b>	<1'45(>34km/h)

**Neue Wettkampfstruktur:**

<b>Leistungsniveau</b>	<b>Mögliche Wettkampfgestaltung</b>
Blau	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitfahren auf einem Geschicklichkeitsparcours (mit ähnlichen Übungen wie beim jeweiligen Technikabzeichen)</li> <li>• Epreuves d'adresse en ligne: je nach Länge der Strecke, sollten 2-3 Passagen sein, welche man je nach Leistungsklasse verändern und anpassen kann, z.B. eine Abfahrt mit drei möglichen Linien. Eine leichte, eine mittelschwere und eine schwere.</li> <li>• Wettkampfdauer: 7'-8'</li> <li>• Nur MTB gestattet</li> </ul>
Weiß	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitfahren auf einem Geschicklichkeitsparcours (mit ähnlichen Übungen wie beim jeweiligen Technikabzeichen)</li> <li>• Epreuves d'adresse en ligne: je nach Länge der Strecke sollten 2-3 Passagen sein, welche man je nach Leistungsklasse verändern und anpassen kann, z.B. eine Abfahrt mit drei möglichen Linien. Eine leichte, eine mittelschwere und eine schwere.</li> <li>• Wettkampfdauer: 8'-12'</li> <li>• Nur MTB gestattet</li> </ul>
Rot	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitfahren auf einem Geschicklichkeitsparcours (mit ähnlichen Übungen wie beim jeweiligen Technikabzeichen)</li> <li>• Epreuves d'adresse en ligne: je nach Länge der Strecke sollten 2-3 Passagen sein, welche man je nach Leistungsklasse verändern und anpassen kann, z.B. eine Abfahrt mit drei möglichen Linien. Eine leichte, eine mittelschwere und eine schwere.</li> <li>• Wettkampfdauer: 12'-15'</li> <li>• Nur MTB gestattet</li> </ul>

**Label FSCL Veloschoul:**



Die FSCL möchte weiterhin die technische Ausbildung in den Vereinen unterstützen und fördern. Das Label soll den Vereinen bei Ihrer Außendarstellung (gute Jugendarbeit mit ausgebildeten Trainern) helfen. Eine kleine finanzielle Unterstützung in der Höhe X soll es auch geben.

Das Label FSCL-Veloschoul soll in drei Kategorien eingeführt werden: blau, weiß und rot

Beispiel:

blau	weiß	rot
xxx Euro	xxx Euro	xxx Euro
	5 doppelrot	10 doppelrot
5 rot	10 rot	20 rot
15 doppelweiß	20 doppelweiß	30 doppelweiß
	1 C-Trainer	1 B-Trainer
1 D-Trainer	2 D-Trainer	2 C-Trainer

### Technikabzeichen Minimes-Debutants

Nach der erfolgreichen Einführung wird ein Technikabzeichen für die Altersklassen Minimes-Debutants eingeführt.



Bronze



Silber



Gold

Auch diese Abzeichen sollen danach bei der Bewertung für das Label FSCL-Velosschool ihre Bedeutung finden.

### Ausbildung des Animateur Velosschool (D-Trainer)

2016 sieht die FSCL vor eine weitere Ausbildung im Trainerbereich anzubieten und zwar den Animateur Velosschool (D-Trainer) welches eine Vorstufe zu den bisher bestehenden Trainerausbildungen ist. Dieser ist speziell auf die Jugendkategorien und Minimes/Cadets zugeschnitten und beschäftigt sich in erster Linie mit dem Techniktraining.

Die Ausbildung beinhaltet 16h theoretische und praktische Ausbildungsstunden, so wie ein Praktikumstag beim LätzBike-Day...powered by Skoda.

#### Vorgesehene Termine:

- Samstag: 05.03 am INS
- Samstag: 12.03 am INS
- Sonntag: 17.04 LätzBike-Day...powered by Skoda

# LätzBike-DAY.....powered by Skoda

**ŠKODA**



**Wieso?**

Die Förderung des Offroad-Bereichs (MTB und CX) ist auf Grund der Vergangenheit und hinsichtlich der Cross-WM 2017 in Bieles ist ein wichtiger Bestandteil der Projekte 2016 (P16).

Dieser Tag dient der Werbung einzelner Radsportvereine und somit natürlich auch der FSCL, aber auch für den Radsport im Allgemeinen.

Wir können nicht nur auf die Fahrer bauen die aktuell da sind, sondern müssen aktiv für unseren Sport werben, rekrutieren und Talente sichten.

**Für wen?**

Der Tag ist gedacht für alle Kinder zwischen 6-12 Jahren, d.h. vom 1-6 Schuljahr. Neben langjährigen Institutionen wie des Olympiadaags und des Wibbel und Dribbel, soll ein Angebot geschaffen werden Radsport zu erleben. Es gilt ein interessantes Angebot vorzubereiten, welches die Kinder anspricht und diese für die Sportart Radsport begeistert.

Trainer und Betreuer können den ihres Erachtens interessierten Kindern vorab schon eine Einladung geben, was nicht heißt, dass andere Kinder ausgeschlossen sind.

**Wann?**

17.04.2016 (12-17Uhr)

**Wo?**

JH Echternach + Umgebung

**Was soll laufen?**

- Diverse Ateliers von Clubs veranstaltet und betreut, wo die Kinder in Gruppen von 10-20 abwechselnd besuchen und sich ausprobieren können (Werbung für einzelne Vereine)
- Stände von Radsportgeschäften und anderen Geschäften (gegen Gebühr, dient der Finanzierung des Tages)
- Atelier MTB Kommission, Werbung in eigener Sache (auf Pumptrack)
- Atelier Sécurité routière/Police/Kim Kirchen/ Fahrsicherheit
- Technikabzeichen (Vereine bieten Ateliers an, die für das Technikabzeichen Voraussetzung sind)
- Verpflegung (JH Klubs, Grillstand/Kaffeekuchen, Getränke) Toilettenhäuschen, Elektrik
- Highlights: nationale Profis + Vickie Gomez??
- 1000m Zeitfahren, Rennen rund um See
- Angebot für Kleinkinder (Laufräder)

### Partner I Stände

- *Vereine*
- *FSCL*
- *Skoda*
- *Youthhostels*
- *LASEP*
- *Gemeinde Echternach*
- *COSL*
- *Sportlycee*
- *Radshopgeschäfte*
- *Andere Geschäfte*
- *FSCL Sponsoren*
- *Sportministerium (Hubert Eschette)*

FSCL

## Projekt Cyclocross für Kids

### Aktuelle Situation

Die aktuellen Reglemente erlauben es nicht ein offizielles Cyclocrossrennen in den Jugendkategorien, oder für die Minimes und Cadets zu veranstalten. Lediglich die „épreuves spéciales“ mit MTB sind im Winter gestattet.

### Problematik/Bedenken seitens der FSCL

Rennen für die Jugendkategorien sowie Minimes/Cadets im Cyclocross zu veranstalten, stehen wir eher kritisch gegenüber. Die aus folgenden Gründen.

1. *Material. Nicht alle Kinder haben die Möglichkeit sich ein Straßenrad, ein Crossrad und ein Mountainbike zu kaufen. Um dem Radsport im Jugendbereich nicht diesen elitären Charakter aufzudrängen, finden wir es besser in den Jugend Kategorien nur mit MTB zu fahren, und ab Minime/Cadets das Strassenrad hinzuzuziehen und ab Débutants das Crossrad. Wir wollen den Radsport attraktiv und erreichbar für jeden machen. Kinder auszugrenzen die sich die Räder nicht leisten können, können wir uns als Verband nicht leisten.*
2. *Witterungsverhältnisse im Winter. Auch diesen Punkt sehen wir kritisch.*
3. *Winter = Ruhephase für die Körper der Kinder die in vollem Wachstum sind. Sie ganzjährig mit Wettkämpfen zu belasten ist nicht gut.*
4. *Die Rennen sind das Ziel aber nicht der Weg. Um das richtige Ziel zu erreichen müssen wir sorgfältig den Weg auswählen. Wenn ich am Wochenende mit meinem Kind an einem 10 minutigen Rennen teilnehme, wird es nicht besser. Wir befürworten eher ein organisiertes Training, wo sie was lernen mit einem anschließenden inoffiziellen Renne, wo sie das Erlernte sofort umsetzen können. So können wir auch blutige Anfänger integrieren*
5. *Cyclocross spezifische Aspekte/Techniken sind nicht den physischen Fähigkeiten der Kinder angepasst. Bis Cadets haben die Kinder Schwierigkeiten das Rad zu tragen und zu schultern, Techniken, die ausser dem Rad, den CX doch unterscheiden vom MTB.*
6. *Techniken die man mit dem MTB lernt, sind im Alter von 13-14 einfach aufs Crossrad umsetzbar.*

### Unser Vorschlag

Anstatt ein Rennen zu organisieren, schlagen wir vor, am Renntag von 10-12 Uhr oder von 11-13h ein Training zu organisieren unter der Leitung eines oder mehrerer Trainer (Nationaltrainer, Vereinstrainer) zusammen mit einem oder mehreren aktiven Fahrern (oder Ex-Crossern). In dem Training bekommen die Kinder auf der Strecke die nötigen Erklärungen, technischen Hinweise, Ratschläge und machen einige Übungen um sich technisch zu verbessern.

Zu Abschluss kann ein Rennen auf einer vereinfachten Strecke oder auf der Strecke des CX Rennens (je nach Schwierigkeitsgrad) stattfinden, ohne offizielle Ergebnisse. Dort können die Kinder das Erlernte sofort umsetzen.

Es wäre schön wenn die teilnehmenden Kinder vom organisierenden Verein eine Spaghetti ausgegeben bekommen würden. Die Idee ist es, dass die Kinder und Eltern auch beim anschließenden Rennen bleiben und wir so auch die Zuschauerzahlen erhöhen können.